

Informationen zur Sanierung von Parkett, Dielenböden und Treppen

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

Sie haben sich zur Renovierung Ihres Parkettbodens entschlossen. Diese Entscheidung dient der Werterhaltung und Verschönerung Ihrer Wohnung.

Ich werde meine Leistungen mit bestem Wissen und Können für Sie ausführen. Um meine Arbeit zu Ihrer vollsten Zufriedenheit zu erledigen, bin ich auch auf Ihre Mithilfe angewiesen.

So können beispielsweise Altböden mit Altwachs belastet sein. In diesem Fall verbleiben selbst nach gründlichstem Schleifen mehr oder weniger große Wachs-Depots in den Fugen oder anderen Vertiefungen des Bodens. Da sich Wachsreste und Parkettversiegelungen grundsätzlich nicht miteinander vertragen, kann es je nach Situation und Ausmaß der Wachsbelastung zu Lackstörungen kommen.

Entsprechendes gilt für sogenannte Silikon-Einschleppungen, die bauseits bei Alt- und Neuböden vorliegen können.

Silikon ist in einigen handwerklichen Produkten wie Montageschäumen, Dichtungsmassen, Tapetenlösern usw. enthalten und kann selbst in geringsten Spuren später Mattstellen, Haftungsprobleme oder Störungen in der Oberfläche (Silikonpest) bewirken. Dies ist während der Schleif- und Versiegelungsarbeiten nicht bemerkbar.

Aus diesem Grund sollten Ihre Holzböden während Renovierungsarbeiten stets geschützt und abgedeckt werden.

Für Lackstörungen / Unregelmäßigkeiten durch Wachsreste oder Silikonverunreinigungen kann deshalb Ihr Parkettversiegler nicht verantwortlich gemacht werden. In diesem Fall haben Sie als Kunde die Wahl, entweder die Störung in der Versiegelung zu akzeptieren oder einen nochmaligen Abschiff der Versiegelung sowie eine Neuversiegelung des Parketts auf Ihre Kosten durchführen zu lassen.

Sehr wichtig ist mir auch das Thema **Sicherheit und Umweltschutz**.

Aus diesem Grund arbeite ich ausschließlich mit lösemittelfreien pflanzlichen Hartölen, lösemittelarmen HighProtectionen-Ölen bzw. lösemittelarmen 1- und 2-Komponenten Wasserlacken.

Alle von mir verwendeten Produkte haben die bauaufsichtliche Zulassung. Die entsprechenden Nachweise bekommen Sie auf Wunsch gerne ausgehändigt.

Informationen zur Sanierung von Parkett, Dielenböden und Treppen

Nach den von mir durchgeführten Versiegelungsmaßnahmen sollten Sie stets auf gute Lüftung achten, während der Heizperiode gut heizen und erst einpflegen, wenn das Lack- / Ölsystem nach ca. 10 - 14 Tagen durchgetrocknet ist.

Zum Schluß weise ich an dieser Stelle auf die Notwendigkeit der regelmäßigen und abgestimmten Pflege Ihres Parkettbodens hin. Eine entsprechende Pflegevorschrift erhalten Sie spätestens bei Abschluss meiner Arbeiten.

Darin werden Sie auch über das notwendige Raumklima und andere Maßnahmen zur Werterhaltung Ihres Bodens informiert.

Die Hinweise und Angaben in diesem Schreiben entsprechen bestem Wissen nach derzeitigem Stand der Technik. Sie dienen zur Information und als unverbindliche Richtlinie. Gewährleistungsansprüche können daraus nicht abgeleitet werden. Im Zweifelsfall sind entsprechende Probe-Oberflächenbehandlungen durchzuführen. Die Empfehlungen der jeweiligen Hersteller sind vorrangig zu beachten.

Ich berate Sie gerne. Sprechen Sie mich an.

PARTERRE Thomas Miller